

Minderbezahlung der Personalstelle trotz vollem Arbeitsumfang

Beitrag von „Kapa“ vom 8. Januar 2024 16:04

[Zitat von fossi74](#)

Eigentlich war das ironisch gemeint - ich ging davon aus, dass der Schaden aus der Nichtbearbeitung der Akten resultiert ist. Aber bei Licht betrachtet könnte es schon auch der Fahrstuhl sein.

Es geht allerdings noch rigoroser. Als ich im Zivildienst war, gab es auf der Dienststelle eine (wie sich dann herausstellte) psychisch kranke Mitarbeiterin, die die "zuvielen" Akten zu Hause im Kamin verfeuerte.

Machst du das mit unliebsamen Schülerakten nicht so? ☹️